Business Mathematics

Zulassungsvoraussetzungen

- **Ein qualifizierter Bachelorabschluss** auf dem Gebiet der Mathematik mit einem Umfang von mindestens 180 Leistungspunkten und mit einer Gesamtnote von 2,5 oder besser

  oder

- **ein qualifizierter Diplomabschluss,** z.B. „Diplom-Mathematiker" bzw. „Diplom-Mathematiker (FH)" gelten in der Regel als gleichwertige Abschlüsse,

  oder

- **ein anderer hinführender Hochschulabschluss;** in diesem Fall wird individuell vom Prüfungsausschuss geprüft, ob eine Zulassung erfolgen kann.

7. Semester	8. Semester	9. Semester	10. Semester
Maß- und Integrationstheorie, 5 CP	Zeitreihenanalyse, 5 CP	Arbeitsorganisation, Management und Personalführung, 5 CP	Masterarbeit inklusive Begleitseminar, 30 CP
Operation Research: Nichtlineare und stochastische Methoden, 5 CP	Projekt Simulation, 5 CP	Freies Projekt, 5 CP	
Personenversicherung, 5 CP	Schadenversicherungsmathematik, 5 CP	Controlling und Simulation Versicherungsunternehmen, 5 CP	
Stochastische Prozesse, 5 CP	Derivate I, 5 CP	Derivate II, 5 CP	
Statistische Datenanalyse, 5 CP	Risk Management, 5 CP	Spezielle Verfahren und Methoden des Qualitätsmanagements, 5 CP	
Wahlpflichtmodul aus Katalog B*			

Master of Science

Perspektiven

Der Masterabschluss

- qualifiziert für die Laufbahn im Höheren Dienst,
- befähigt zur Promotion,
- qualifiziert u.a. für folgende berufliche Positionen:
  - Versicherungs- und Kreditgewerbe (Ausbildung nach Richlinien der Deutschen Aktuarvereinigung DAV),
  - Banken (Portfoliomanagement, Financial Engineering),
  - Unternehmensberatungen und Wirtschaftsprüfungsunternehmen,
  - Stabs-, Planungs- und Controllingabteilungen von Unternehmen,
  - IT-Dienstleistungsunternehmen,
  - Öffentlicher Dienst (Verwaltung, Planungs- und Statistikabteilungen),
  - wissenschaftliche Tätigkeiten im fachlichen Kontext.

*) mögliche Themen u. a.: Kreditderivate und Kreditportfoliomodelle, Corporate Finance and Controlling, Solvabilität und internationale Rechnungslegung, Advanced Topics in Financial Mathematics etc.

Allgemeiner Studienplan bei Studienbeginn im Wintersemester. Ein Studienbeginn im Sommersemester ist ebenso möglich wie eine individuelle Studienausgestaltung (Teilzeit- bzw. berufsbegleitendes Studium).

CP sind Leistungspunkte (credit points) nach dem europäischen ECTS (European Credit Transfer an accumulation System). 1 CP entspricht etwa 30 h Arbeitsaufwand.

Farblegende: Standardmodule | Abschlussarbeiten | Praxisphase | Wahlpflicht, Vertiefungen | überfachliche Qualifizierung